



Behinderten Sportverband
Niedersachsen

Frank Heitmeyer (Bad Essen–Brockhausen/Team BEB) gewinnt mit dem Deutschen Team Silber bei der Weltmeisterschaft in Zagreb

Vom 16. – 24. Juli finden in Zagreb/Kroatien die Weltmeisterschaften im Sportschießen für Menschen mit einer Behinderung statt. Aus Niedersachsen geht Frank Heitmeyer (Bad Essen–Brockhausen/Team BEB) an den Start.

Der zweite Wettkampftag bei den Weltmeisterschaften in der kroatischen Hauptstadt Zagreb war den Pistolenschützen vorbehalten. Auf dem großzügig angelegten 25m Schießstand außerhalb von Zagreb ist die Deutsche Sportpistolenmannschaft Vizeweltmeister geworden. Bundestrainer Uwe Knapp hat für diesen Wettbewerb Harald Hack (Großdingharting), Frank Heitmeyer und Manuel Krüger aus dem Sachsen-Anhaltinischen Kroppenstedt nominiert.

Direkt vor dem Start zum ersten Relay ist ein Gewitter mit Starkregen niedergegangen, so dass die aufgeheizte Luft eine sehr hohe Feuchte erreichte. Manuel Krüger musste als Erster der Deutschen Schützen an den Start gehen. Es war kaum möglich einen konzentrierten Schießablauf durchzuführen. Zum zweiten Durchgang verbesserten sich die äußeren Bedingungen und auch die Ergebnisse. Frank Heitmeyer und Harald Hack kamen gut in den Wettkampf, mussten sich dann aber mit ständig wechselnden Lichtverhältnissen plagen. Grelle Sonne wechselte mit nahezu absoluter Dunkelheit. Dazu setzte ein starker Wind ein.

Nur durch eine starke kämpferische Leistung in der letzten Wertungsserie konnten die drei Deutschen Sportschützen den Vizeweltmeistertitel gewinnen.

Weltmeister wurde Russland. Den dritten Platz belegte das starke Team aus Spanien.

(Quelle: DBS und BSN)

